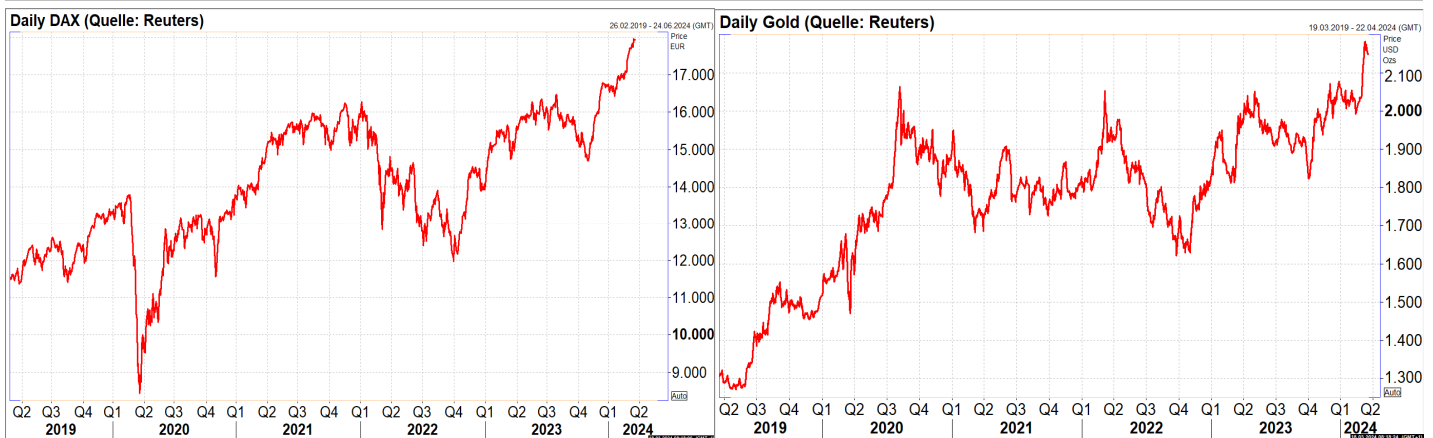


**Marktüberblick am 18.03.2024**

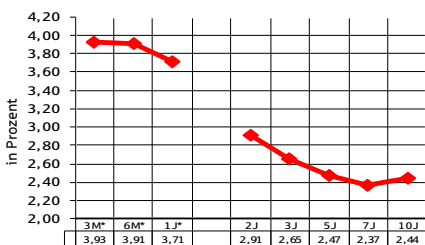
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	17.936,65	-0,03 %	+7,07 %	Rendite 10J D *	2,44 %	+2 Bp	Dax-Future *	18.241,00
MDax *	26.064,14	-0,75 %	-3,95 %	Rendite 10J USA *	4,31 %	+2 Bp	S&P 500-Future	5197,75
SDax *	13.906,54	-0,05 %	-0,39 %	Rendite 10J UK *	4,10 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	18160,50
TecDax*	3.379,68	-1,25 %	+1,27 %	Rendite 10J CH *	0,80 %	+1 Bp	Bund-Future	131,98
EuroStoxx 50 *	4.986,02	-0,14 %	+10,27 %	Rendite 10J Jap. *	0,78 %	+1 Bp	VDax *	12,54
Stoxx Europe 50 *	4.374,31	-0,51 %	+6,86 %	Umlaufrendite *	2,49 %	+7 Bp	Gold (\$/oz)	2148,19
EuroStoxx *	508,67	-0,14 %	+7,28 %	RexP *	440,24	-0,31 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	85,69
Dow Jones Ind. *	38.714,77	-0,49 %	+2,72 %	3-M-Euribor *	3,93 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0891
S&P 500 *	5.117,09	-0,65 %	+7,28 %	12-M-Euribor *	3,71 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8551
Nasdaq Composite *	15.973,17	-0,96 %	+6,41 %	Swap 2J *	3,24 %	+2 Bp	Euro/CHF	0,9625
Topix	2.721,99	+1,92 %	+12,86 %	Swap 5J *	2,78 %	+1 Bp	Euro/Yen	162,60
MSCI Far East (ex Japan) *	533,30	-1,40 %	+0,83 %	Swap 10J *	2,70 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,09
MSCI-World *	2.634,06	-0,52 %	+6,98 %	Swap 30J *	2,43 %	+0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 18. Mrz (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Die Erwartung einer langfristigen geldpolitischen Lockerung hatte dem Dax in der alten Woche über die psychologisch wichtige 18.000-Punkte-Marke und zu neuen Rekordhochs verholfen. Am Freitag war er kaum verändert bei 17.936 Zählern aus dem Handel gegangen.

Das Rätselraten um mögliche Zinssenkungen zehrt an den Nerven der US-Aktienanleger und hat sie zum Wochenschluss in die Defensive getrieben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Freitag 0,5 Prozent tiefer auf 38.714 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab ein Prozent auf 15.973 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,6 Prozent auf 5.117 Punkte ein. Eine überraschend hartnäckige Inflation hatte zuletzt Zweifel an einer raschen Zinswende der US-Notenbank Fed aufkommen lassen. Aus den Aussagen von Notenbank-Chef Jerome Powell zum Zinsentscheid am Mittwoch dürfte klarer werden, ob die Erwartungen der Marktteilnehmer für eine Zinswende ab Jahresmitte gerechtfertigt sind. Bei den Unternehmen trübten einige enttäuschende Prognosen die Stimmung. Aktien von Adobe brachen um knapp 14 Prozent ein. Der Photoshop-Anbieter rechnet angesichts einer schwachen Nachfrage nach seinen Fotoprogrammen mit KI-Funktionen mit weniger Umsatz im Quartal als erhofft. Die Gewinnprognose von Ulta Beauty fiel ebenfalls schlechter aus als von Analysten erwartet. Die Papiere verloren mehr als fünf Prozent. Vorsichtig zeigten sich die Anleger am Kryptowährungsmarkt, wo der Bitcoin seine Rally vorerst beendete. Die umsatzstärkste Kryptowährung verlor rund vier Prozent auf rund 68.100 Dollar.

Die asiatischen Aktienmärkte tendieren am Montag nach einer positiven Konjunkturüberraschung aus China fester. Die Regierung in Peking meldete für Januar und Februar einen Anstieg der Industrieproduktion um sieben Prozent gegenüber dem Vorjahr, während die Einzelhandelsumsätze um 5,5 Prozent zulegten. Die Industrieproduktion übertraf damit die Erwartungen einer Reuters-Umfrage unter Analysten von 5,0 Prozent, der Einzelhandel lag ebenfalls über der durchschnittlichen Prognose von 5,3 Prozent. Sorgenkind bleibt jedoch der Immobiliensektor, wo die Immobilieninvestitionen im Jahresvergleich um neun Prozent zurückgingen. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index lag zum Handelsschluss 2,7 Prozent höher bei 39.740 Punkten. Der breiter gefasste Topix-Index stieg um 1,9 Prozent und lag bei 2722 Punkten. Die Börse in Shanghai lag 1,0 Prozent im Plus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 0,9 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Einzelhandelsumsatz (Feb), Industrieproduktion (Feb)  
EU: Handelsbilanz (Jan)  
USA: NAHB-Wohnungsmarkindex (März)

**Unternehmensdaten heute**

Hannover Rück (Jahr)

**Weitere wichtige Termine heute**

Umsetzung der Indexänderungen in der Dax-Familie und im Stoxx 600

Treffen der EU-Außenminister, Brüssel

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.